



Echte Werte

Jeden Tag treffen wir ca. 20.000 Entscheidungen und einige bereuen wir schon nach kurzer Zeit wieder. Wie würde sich dein Leben verändern, wenn du in allen Lebensbereichen kluge Entscheidungen treffen würdest? „Du hast die Wahl“ wird dir Ansätze zeigen, die dir helfen, in allen Bereichen kluge Entscheidungen zu treffen, und so dein Leben positiv zu verändern.

Spr. 21,20 Ein weiser Mensch kann mit seinem Reichtum gut umgehen, ein Dummkopf aber verschleudert sein Geld.

Psalm 37,21 Während der Gottlose borgt und nicht zurückzahlt, ist der Mensch, der nach Gottes Willen lebt, großzügig und gibt.

1. Timotheus 6:6 Dabei ist doch jeder reich, der an Gott glaubt und mit dem zufrieden ist, was er hat. 7 Denn wir sind ohne Besitz auf diese Welt gekommen, und genauso werden wir sie auch wieder verlassen. 8 Wenn wir zu essen haben und uns kleiden können, sollen wir zufrieden sein. 9 Wer jedoch darauf aus ist, reich zu werden, verfängt sich in einem Netz von Versuchungen und erliegt allen möglichen unvernünftigen und schädlichen Begierden, die dem Menschen Unheil bringen und ihn ins Verderben stürzen. 10 Denn die Liebe zum Geld ist eine Wurzel, aus der alles nur erdenkliche Böse hervorwächst. Schon so mancher ist ihr verfallen und hat dadurch seinen Glauben verloren. Wie viel Not und Leid hätte er sich ersparen können!

Hebräer 13,5 Lasst nicht die Geldgier euer Leben bestimmen. Gebt euch zufrieden mit dem, was ihr habt. Denn Gott selbst hat versprochen: »Ich werde dich nie vergessen und dich niemals im Stich lassen.« (Josua 1,5) 6 Das gibt uns Mut, und wir können voll Zuversicht sagen: »Der Herr ist mein Helfer, deshalb fürchte ich mich nicht. Was kann ein Mensch mir anhaben?« (5. Mos 31,6)



Jesus redet in den vier Evangelien mehr über Geld als über alles andere. Unsere finanzielle Situation kann eine Quelle von Frieden oder aber auch von Stress sein. Die zentrale Frage ist, gehen wir mit unserem Geld gut um? Bin ich ein weiser Mensch oder ein Dummkopf, der sein Geld verschleudert.

Wir geben unser Geld für Dinge aus, die uns wertvoll erscheinen.

Man kann sich dem Thema Finanzen nähern, indem man die monatlichen Ausgaben auflistet, sie anschließend der Größe oder der Summe nach ordnet und dann den Wert daneben schreibt, den ich dafür erhalte.

Eine Liste könnte zum Beispiel so aussehen:

	Betrag €	Wert
Miete:		Wohnen, Zuhause, wohlfühlen
Nebenkosten:		Leben, Wärme
Kleidung:		Status, dazugehören,
Essen:		Genuss, Leben, Nahrung, Ersatzbefriedigung
Auto:		Mobilität, Status,
Gemeinde:		
Kommunikation:		
Urlaub/Freizeit:		

Weiterführende Antworten gibt es auch in dieser Broschüre zum Downloaden:
https://www.geldundhaushalt.de/_download_gallery/broschueren/BK_Familie.pdf

Fragen:

- Entspricht dieses Wertesystem, das ich jetzt erkenne, wirklich meinem Wertesystem?
- Welche Werte muss ich herabstufen und welche heraufstufen?
- Welcher Wert fehlt mir in der Liste?
- Welcher Wert soll von der Liste verschwinden?
- Bin ich zufrieden mit dem, was ich habe? Warum/warum nicht?
- Was bedeuten die zwei Zusagen des Vaters für meine finanzielle Situation?